

Kurzbeschreibungen der Arbeitsgruppen:

AG 1: Bildungsgerechtigkeit durch individualisiertes und kooperatives Lernen?

Über Bildungsgerechtigkeit für jede Schülerin und jeden Schüler wird bereits im Unterricht entschieden. Welchen Beitrag individuelle Förderung und kooperatives Lernen dabei leisten können, wird anhand empirischer Befunde diskutiert. Außerdem werden Fortbildungsideen und -konzepte zum Erwerb entsprechender Kompetenzen bei Lehrkräften ausgetauscht und reflektiert.

AG 2: Inklusion, eine Verpflichtung zum gerechten Schulsystem - aber wie?

Seit der 2009 ratifizierten UN-Konvention stehen alle Bildungsinstitutionen vor der Herausforderung sich in inklusive Systeme umzustrukturieren. Auf der Grundlage des "Index für Inklusion" werden Möglichkeiten von Fort- und Weiterbildung zur Entwicklung einer inklusiven Schule thematisiert und Beispiele aus der bzw. für die Praxis vorgestellt.

AG 3: Bildungsgerechtigkeit in der Organisation Schule

Schule als Organisation kann ihren Alltag so gestalten, dass er über seine Bildungsangebote für einen erfolgreichen Schulabschluss möglichst aller Schülerinnen und Schüler sorgt. In dieser AG soll den Möglichkeiten zur Veränderung der Organisationswirkungen von Schule nachgespürt werden. Wie kann Transparenz, Beteiligung und Verantwortungsübernahme durch alle an Schule Beteiligten das Ziel der Bildungsgerechtigkeit verwirklichen helfen? Es werden gelungene Beispiele analysiert und bewertet, neue Ideen kreiert.

AG 4: Bildungsgerechtigkeit als Anforderung an ein "kommunales Schulsystem" und an eine Einzelschule

Hat eine Schule die "Bildungsgerechtigkeit" als zentrales Ziel in ihrem Schulprogramm bestimmt, ergeben sich u. a. auch Fragen nach Indikatoren für die Umsetzung. An Beispielen soll das diskutiert werden. Gleichzeitig wird erörtert, wie eine Schule in einem "kommunalen System" von mehreren Schulen wirken kann.

Veranstaltungsort

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung
Sachsen-Anhalt (LISA)
Riebeckplatz 9
06110 Halle (Saale)

Eine Lage- und Anfahrtsskizze finden Sie unter:
<http://www.bildung-lsa.de/bildungsland/lisa.html>



Veranstungshinweise

für Teilnehmende aus anderen Bundesländern:

Mit dem Hinweis auf das LISA und den Tagungstitel "Bildungsgerechtigkeit" können Sie Ihre Unterkunft zu einem Sonderpreis im MARITIM Hotel Halle, Riebeckplatz 4,

06110 Halle/Saale, Tel.: 0345 5101-709, Fax: -777,

E-Mail: cdehmel.hal@maritim.de, <http://www.maritim.de> buchen.

für Teilnehmende aus Sachsen-Anhalt: Unterkunft und Verpflegung müssen bei der Anmeldung unter [eltis-online](http://www.eltis-online.de) angegeben werden.

Überweisung der Teilnahmegebühr bitte **bis zum 07.05.2012** unter Angabe des Kassenzeichens im Verwendungszweck: 6380-347082-4 an die Landeshauptkasse Dessau

BLZ: 810 000 00, Kontonummer: 81001500

April 2012

Herausgeber: Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt

Bundesweite Fachtagung



in Kooperation mit

DVLfB

Deutscher Verein zur Förderung der Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung e. V.

Bildungsgerechtigkeit Herausforderung an Schulentwicklung und Lehrerfortbildung



30. Mai - 01. Juni 2012
in Halle (Saale)

Anmeldung für Fortbildnerinnen und Fortbildner

verlängert bis zum 02.05.2012

aus Sachsen-Anhalt unter eltis-online

Veranstaltungsnummer: 11L140001

aus anderen Bundesländern

per E-Mail oder Antwortformular an:

LISA - Veranstaltungsmanagement

Postfach 20 08 42, 06009 Halle (Saale)

E-Mail: odette.stoica@lisa.mk.sachsen-anhalt.de

martina.maske@lisa.mk.sachsen-anhalt.de

Fax: 0345/20 42 - 316

Teilnehmerbeitrag (bitte ankreuzen)

***Bitte beachten Sie die Sonderkonditionen (siehe rechts unten).**

DVLfB-Mitglieder: 100,00 €

Teilnehmende aus Sachsen-Anhalt: 100,00 €

Teilnehmende aus anderen Bundesländern: 135,00 €

Name, Vorname

Schule/Institution

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Wahl der Arbeitsgruppe

Erstwunsch: **AG**

Zweitwunsch: **AG**

Teilnahme an der Führung Franckesche Stiftungen **Ja** **Nein**

Mit der Anmeldung haben Sie die Möglichkeit, besondere Bedarfe für Ihre Teilnahme anzugeben. Bitte informieren Sie darüber, welche Hilfsmittel Sie benötigen, damit wir Sie unterstützen können!

Datum/Unterschrift _____

Mittwoch, 30. Mai 2012

14:30 Uhr **Musikalisches Eröffnungsspektakel**

Begrüßung

Dr. Siegfried Eisenmann, Direktor des LISA
Jutta Maybaum, Vorsitzende des DVLfB

Grußwort

Dr. Jan Hofmann, Staatssekretär im
Kultusministerium Sachsen-Anhalt

15:15 Uhr **Eröffnungsvortrag**

Bildungsgerechtigkeit zwischen pädagogischer Leitidee und gesellschaftspolitischem Ziel

Prof. Wulf Hopf, Universität Göttingen

16:45 Uhr **Vorstellen der Arbeitsgruppen**

Moderation:
Dr. Rolf Hanisch, LISUM Berlin-Brandenburg

ab

18:00 Uhr **Abendessen**

19:00 Uhr **Mitgliederversammlung des DVLfB**

Donnerstag, 31. Mai 2012

09:00 Uhr **AG 1: Bildungsgerechtigkeit durch
individualisiertes und kooperatives
Lernen?**

Prof. Ingrid Kunze, Universität Osnabrück
Dr. Sabine Prüfer, LISA Petra Hübner, LISA

**AG 2: Inklusion, eine Verpflichtung zum
gerechten Schulsystem - aber wie?**

Prof. Andreas Hinz, MLU Halle-Wittenberg
Ines Boban, MLU Halle-Wittenberg
Stephan Alder, LISA

**AG 3: Bildungsgerechtigkeit in der
Organisation Schule**

Prof. Michael Schratz, Universität Innsbruck
Dr. Rolf Hanisch, LISUM Berlin-Brandenburg
Prof. Hartmut Wenzel, MLU Halle-Wittenberg
Claudia Schanz, Niedersächs. Kultusministerium/INKA
Ulrike Kahn, Dt. Gesellschaft für Demokratiepädagogik
Berlin

**AG 4: Bildungsgerechtigkeit als Anforderung
an ein "kommunales Schulsystem"
und an eine Einzelschule**

Prof. Wulf Hopf, Universität Göttingen
Dr. Klaus Winkel, DVLfB Saarland

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr **Fortsetzung der Arbeit in den Arbeitsgruppen**

ca.

17:00 Uhr **Individuelle Arbeit am Lerntagebuch**

18:30 Uhr **optional Abendessen in einer halleschen
Gaststätte**

Freitag, 01. Juni 2012

09:00 Uhr **Interaktives Plenum**

u.a. mit Prof. Andreas Hinz, MLU Halle-Wittenberg
Prof. Thomas Oik, MLU Halle-Wittenberg
Dr. Siegfried Eisenmann, Direktor des LISA
Jutta Maybaum, Vorsitzende des DVLfB
Moderation: Dr. Rolf Hanisch, LISUM Brandenburg

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:30 Uhr **Angebot für Interessierte:
Führung durch die Franckeschen Stiftungen**
Prof. Hartmut Wenzel, MLU Halle-Wittenberg

(bis ca. 15:00 Uhr)

***Sonderkonditionen:
Gruppenrabatt ab 6 Personen: 100,00 €/pro Person
Tagesgebühr für den 31.05.2012: 50,00 €**